



Licht am Ende des Tunnels: Baubeginn im künftigen Kaufbeurer Feuerwehrmuseum

Nach langem Hin und Her findet das Feuerwehrmuseum Kaufbeuren-Ostallgäu nun in einer Backsteinhalle auf dem Momm-Gelände eine geeignete Bleibe (*wir berichteten*). Bis allerdings die Besucher durch die beeindruckenden Räume schlendern und die vielen historischen Exponate des Trägervereins bewundern können, bleibt noch viel zu tun. Dieser Tage starteten, unterstützt von vielen Mitgliedern, Helfern und Firmen aus der Region, die Umbauarbeiten. Unter anderem wird ein früherer Aufzugsschacht in ein Treppenhaus umgebaut (Foto), um einen aus Si-

cherheitsgründen notwendigen zweiten Zugang zum Obergeschoss zu haben. „Wir freuen uns natürlich über die große Unterstützung, die wir momentan erfahren“, sagt Helmut Winkler, Vorsitzender des Museumsvereins, „wir sind aber weiter für jede Hilfe dankbar.“ Schließlich seien die finanziellen Möglichkeiten der Vereinigung sehr eingeschränkt. Der Baubeginn habe aber die Zuversicht verstärkt, dass das ehrgeizige Projekt jetzt zu einem guten Ende geführt werden kann. Text/Foto: Martin Frei
www.feuerwehrmuseum-kaufbeuren.de